

Vodokanal St. Petersburg:

Wir tun unser Bestes für eine saubere Ostsee

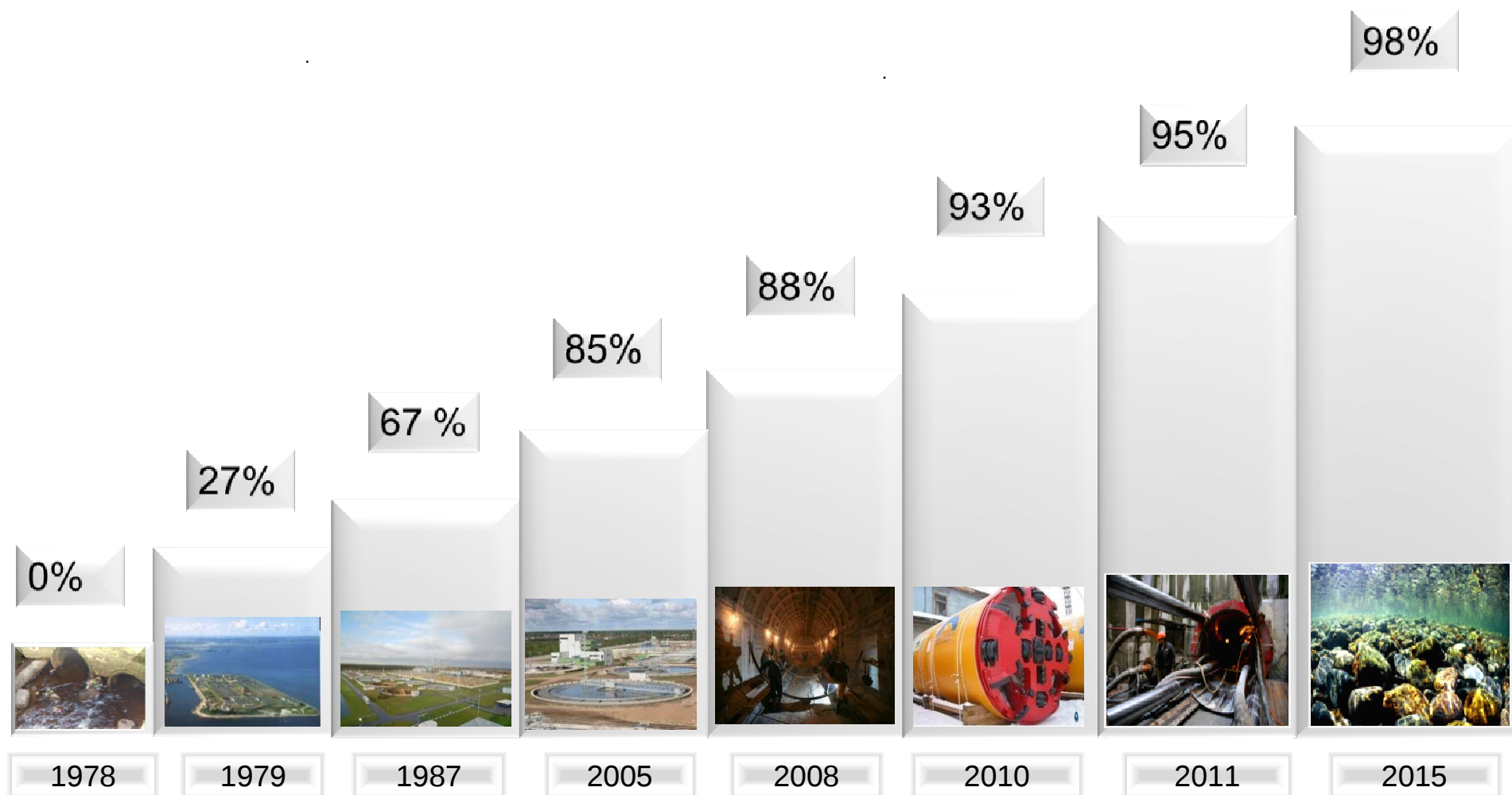
**Herr F. Karmazinov,
Generaldirektor des staatlichen
Einheitsunternehmens
Vodokanal St. Petersburg**



ВОДОКАНАЛ

САНКТ-ПЕТЕРБУРГА

Abwasserbehandlung in St. Petersburg (Leningrad)



САНКТ-ПЕТЕРБУРГ

Südwestliche Kläranlage

Inbetriebnahme – **2005**

Leistung – **330 Tsd. m³/Tag**

Es werden bis zu **85%**
Abwasser behandelt



САНКТ-ПЕТЕРБУРГ

Erweiterung des Hauptsammlers im Norden Petersburgs



Inbetriebnahme –
2008 – 2012 (schrittweise)

Jeder der beiden Stränge,
aus denen die Haupttunnel
des Sammlers bestehen,
ist **12,2 km lang**.

Durchmesser – **4 m**

Tieflage – **40-90 m**



САНКТ-ПЕТЕРБУРГА

Die Tunnelvortriebsmaschine von Herrenknecht



Gesamtgewicht – **400 Tonnen**

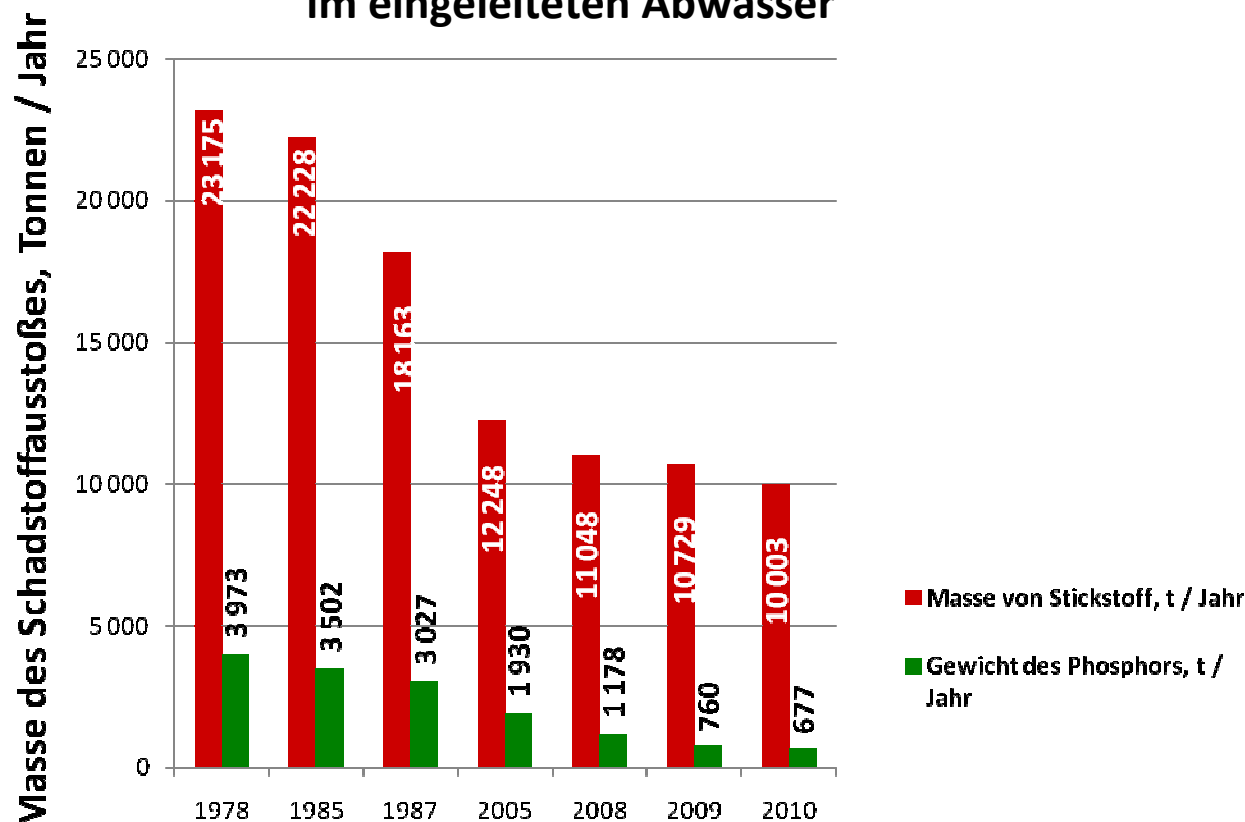
Durchmesser – **4,5 m**

Länge – **88 m**

Der Durchstich des
Auswaschungsgebiets ist für
den **14 April 2011 geplant.**

Nachhaltige Entfernung biogener Elemente

Rückgang der Stickstoff bzw. Phosphorwerte
im eingeleiteten Abwasser



Entfernung von Phosphor aus
dem Abwasser – **16 Tonnen/Tag**

Entfernung von Stickstoff aus
dem Abwasser – **50 Tonnen/Tag**

Laut den neuen Empfehlungen
der HELCOM, sollte der
Phosphorgehalt im Abwasser
0,5 mg/l nicht übersteigen

Dieser Wert soll im **Juni 2011**
erreicht werden

Schlammbehandlung



Anzahl der
Schlammverbrennungsanlagen – **3**

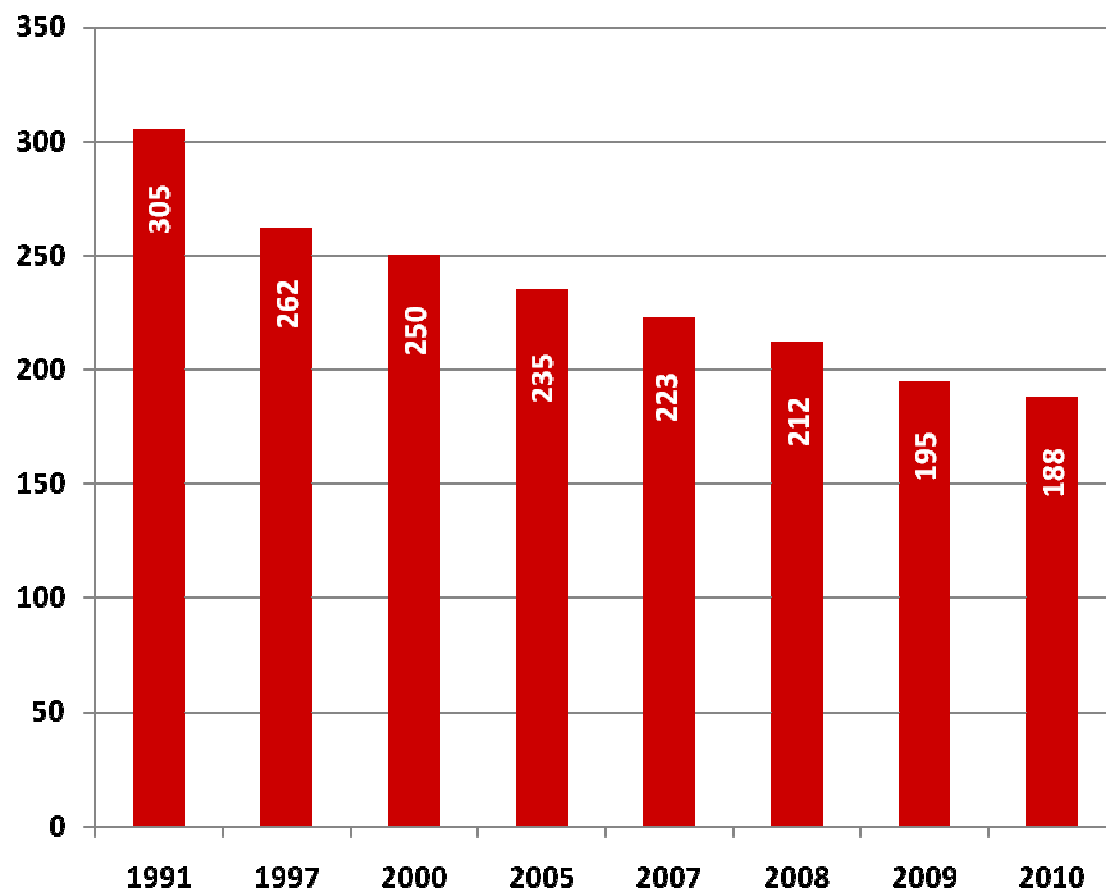
Ein zehnfacher Rückgang des
Schlammvolumens nach dessen
Behandlung

Energiegewinnung 2010 – **17,7**
Millionen Kilowattstunden



САНКТ-ПЕТЕРБУРГ

Entwicklung des durchschnittlichen Wasserverbrauchs in Petersburg (in Litern pro Einwohner)



Zukunftiger:

Wasserverbrauch 2015 – 150 Liter
pro Einwohner/Tag

■ Liter pro Einwohner/Tag



САНКТ-ПЕТЕРБУРГ

Unternehmensverantwortung



Umweltzentrum für Kinder:

- wurde **2002** eröffnet
- **2010** wurden **21 Projekte** umgesetzt

Der Museumskomplex «Welt des Wassers»:

- öffnete seine Türen für Besucher **2003** ,
- **2010** zählte der Komplex über **200 Tsd.** Besucher

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit



САНКТ-ПЕТЕРБУРГА